

EXILFORSCHUNG

EIN
INTERNATIONALES
JAHRBUCH

Band 12

1994

ASPEKTE DER
KÜNSTLERISCHEN
INNEREN EMIGRATION
1933 – 1945

Herausgegeben im Auftrag der
Gesellschaft für Exilforschung / Society for Exile Studies
von Claus-Dieter Krohn, Erwin Rotermund,
Lutz Winckler und Wulf Koepke

edition text + kritik

Inhalt

Vorwort		7
Michael Philipp	Distanz und Anpassung. Sozialgeschichtliche Aspekte der <i>Inneren Emigration</i>	11
Jürgen Schröder	»Es knistert im Gebälk«. Gottfried Benn – ein Emigrant nach innen	31
Elisabeth Fillmann	<i>PLN</i> -Dechiffrierungen. Verarbeitung konkreter Zeitrealität und Kritik der »Innerlichkeit« in Werner Krauss' satirischem Roman	53
Wulf Koepke	Die Ausweglosigkeit der Nicht-Emigration. Jochen Klepper und die Verfolgung eines Patrioten	70
Helmut Peitsch	Wolfgang Hoffmann-Zampis' <i>Erzählung aus den Türkenkriegen</i>	82
Hans Manfred Bock	Paul Distelbarths <i>Lebendiges Frankreich</i> . Ein Dokument verdeckter Opposition und verständigungspolitischer Kontinuität im »Dritten Reich«	99
Christian Klotz	»Gemeißelt unser Widerstreben«. Widerstandssignale in Rudolf Alexander Schröders Woestijne-Übersetzungen	114
Heidrun Ehrke-Rotermund	Camoufliertes Malen im »Dritten Reich«. Otto Dix zwischen Widerstand und Innerer Emigration	126
Hanns-Werner Heister	Karl Amadeus Hartmanns »innere Emigration« vor und nach 1945. Die <i>Symphonische Ouvertüre »China kämpft«</i>	156

Hubert van den Berg	Die Ermordung Erich Mühsams. Stellungnahmen und Diskussionen deutscher Emigranten 1934 bis 1935	174
Jutta Held	Das Exil der deutschen Künstler in den dreißiger und vierziger Jahren. Zur Exilforschung	191
Michael Philipp	Auswahlbibliographie Innere Emigration	200
Rezensionen		217
Kurzbiographien der Autorinnen und Autoren		235